

© Hertha Hurnaus

Haltestelle Pulgarn

Linzer Straße
4221 Pulgarn, Österreich

Die Haltestelle an der Summerauerbahn war sanierungsbedürftig und entsprach nicht mehr den heutigen Anforderungen. Das mit Faserzementplatten verkleidete Pultdach wurde abgebrochen und durch eine Dachkonstruktion, die als Bügel über den neuen Betonfertigteil-Technikraum reicht, ersetzt. Dadurch vergrößern sich die Abstellflächen für einspurige Fahrzeuge, die ein weiterer Technik- und Lagerraum abschließt. Der Wartebereich bekommt eine Glasrückwand und das gesamte Bauwerk umhüllt eine Außenhaut aus Corten-Stahl Platten, in einer für Eisenbahnanlagen typischen rotbraunen Farbe. (Text: Architekt:innen, bearbeitet)

ARCHITEKTUR
Wimberger Schremmer Gösta Nowak

BAUHERRSCHAFT
ÖBB Infrastruktur AG

TRAGWERKSPLANUNG
Thomas Ghahremanian

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT
Tecton Consult Baumanagement ZT-GmbH

FERTIGSTELLUNG
2018

SAMMLUNG
newroom

PUBLIKATIONSDATUM
12. Mai 2020



© Hertha Hurnaus



© Hertha Hurnaus



© Hertha Hurnaus

Haltestelle Pulgarn

DATENBLATT

Architektur: Wimberger Schremmer (Claudia Wimberger, Christian Schremmer), Gösta Nowak
Mitarbeit Architektur: Andreas Wögerbauer
Bauherrschaft: ÖBB Infrastruktur AG
Tragwerksplanung: Thomas Ghahremanian
örtliche Bauaufsicht: Tecton Consult Baumanagement ZT-GmbH
Mitarbeit ÖBA: Christian Martin
Fotografie: Hertha Hurnaus

Maßnahme: Sanierung
Funktion: Verkehr

Planung: 2017 - 2018
Fertigstellung: 2018

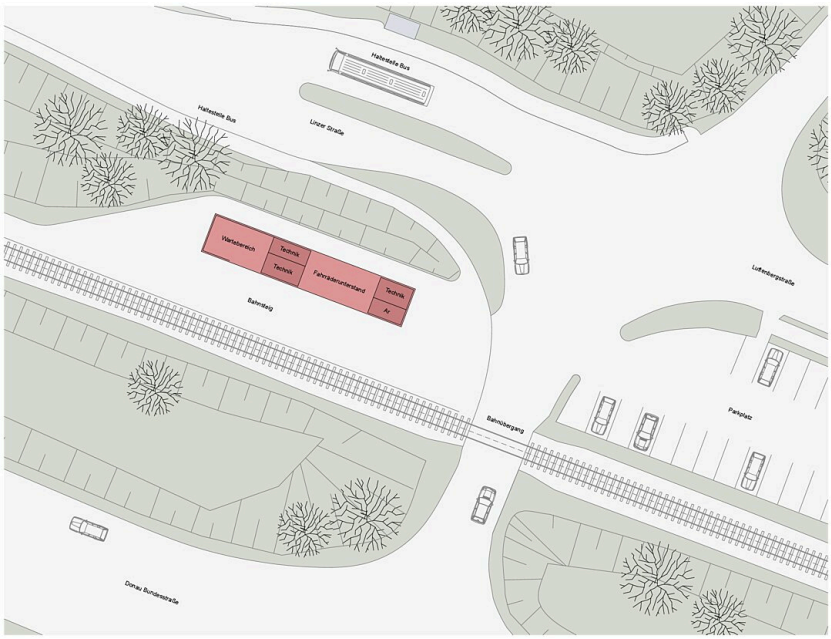
NACHHALTIGKEIT

Materialwahl: Mischbau

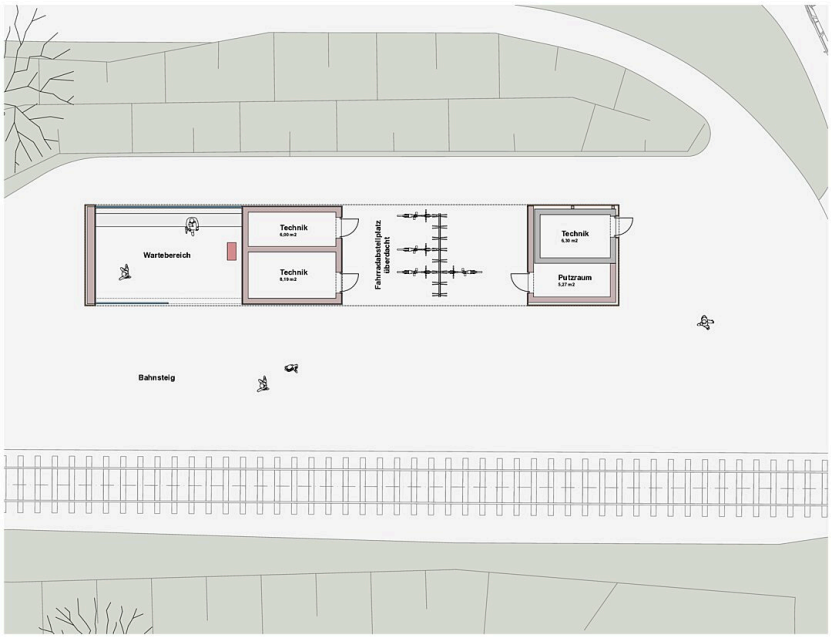


© Hertha Hurnaus

Haltestelle Pulgarn

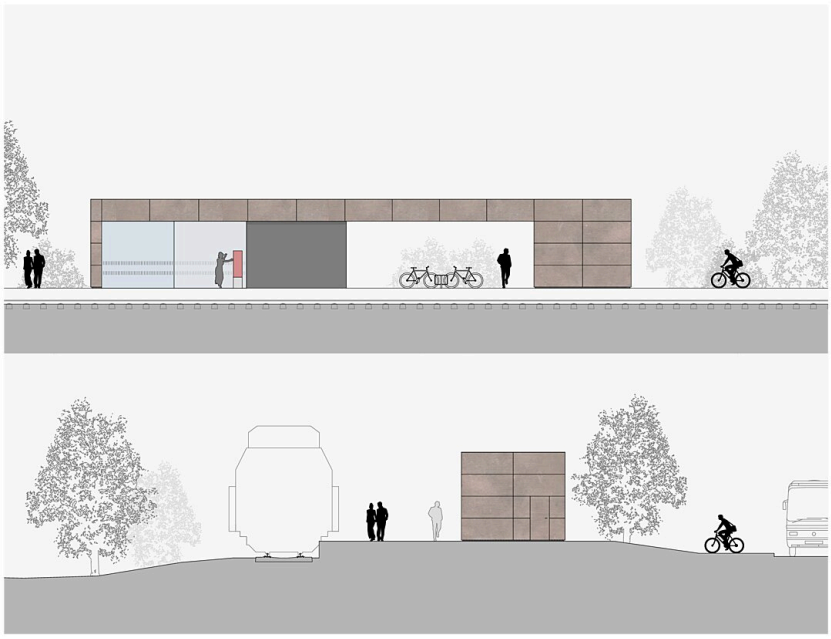


Lageplan

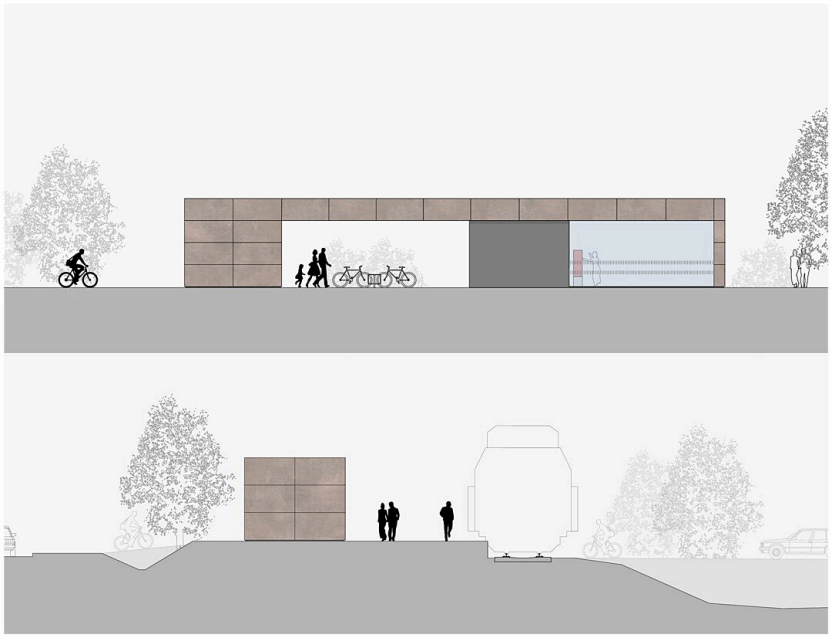


Grundriss

Haltestelle Pulgarn



Ansichten 01



Ansichten 02